



Medieneinladung

Podiumsveranstaltung am 2. November in Marthalen

Wird im Weinland ein Tiefenlager gebaut?

Benken – 27. Oktober 2009. **Ein Jahr nach der Veröffentlichung der möglichen Standortregionen für ein geologisches Tiefenlager zur Lagerung radioaktiver Abfälle hält das Weinland auf Einladung des Forum Opalinus Rückschau. Offen werden Fragen diskutiert wie: „Was ist bisher passiert?“, „Kommt der radioaktive Abfall ins Weinland?“, „Wie läuft das Verfahren zur Standortfindung ab?“. Dabei kommt auch die Bevölkerung zu Wort.**

Erster Auftritt von Ständerat Peter Bieri

„Wir wollen, dass unsere Bevölkerung möglichst gut informiert ist. Deshalb stellen wir den Abend auf die Beine“, erklärt Verena Strasser, Präsidentin des Forum Opalinus. „Unser Forum wacht auch darüber, dass das Auswahlverfahren fair und transparent verläuft“. So hat das Forum Opalinus als Arbeitsgruppe des Gemeindepräsidentenverbandes des Bezirk Andelfingen seine Verantwortung wahr genommen und lädt prominente Vertreter des Auswahlverfahrens nach Marthalen.

Erstmals wird Ständerat Peter Bieri in dieser Sache öffentlich auftreten. Als Leiter des Beirats berät Bieri das UVEK und Bundesrat Leuenberger. Mit Michael Aebersold wird der Leiter der Abteilung Entsorgung des federführenden Bundesamtes für Energie von Bern nach Marthalen reisen. Markus Fritschi von der Nagra wird als Leiter Lagerprogramme erläutern, wieso das Weinland ein geeigneter Standort ist. Und Jürg Suter wird als Amtschef des kantonalen Amtes für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) den Standpunkt des Kantons Zürich in dieser nationalen Frage vertreten.

Befürworter, Gegner und ein Ted-System

Weil das Thema Radioaktivität den meisten Menschen Angst macht, sind auch Vertreterinnen und Vertreter aus den Regionen prominent auf dem Podium dabei. Renate Kolb von den Kernfrauen und Käthi Furrer als Co-Präsidentin von KLAR! machen auf die kritischen Punkte der Entsorgung aufmerksam. Die beiden Gemeindepräsidenten Martin Farner (Oberstammheim) und Walter Wipf (Henggart) erklären, wieso sie das Sachplanverfahren unterstützen.

Erstmals können sich an diesem Abend die Zuschauer auch selbst mit interaktiven Ted-Abstimmungen ins Gespräch bringen und den Diskutierenden auf dem Podium direktes Feedback geben, ob deren Aussagen auch für die Bevölkerung zutreffen.

- | | |
|----------------|--|
| • WANN? | Montag, 2. November 2009, 18:00 – 19:30 |
| • WO? | Mehrzweckhalle Marthalen, Zinggstrasse 18 |
| • WAS? | Podiumsdiskussion, Fragen aus der Bevölkerung, anschliessend Apéro |



Es diskutieren:

- **Dr. Michael Aebersold** **Bundesamt für Energie**, Leiter Abteilung Entsorgung
- **Dr. Ständerat Peter Bieri** **Beirat Entsorgung des Bundes**, Vorsitzender
- **Dr. Markus Fritschi** **Nagra**, Leiter Lagerprogramme
- **Dr. Jürg Suter** **Kanton Zürich**, Amtschef Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL)

...zusammen mit Martin Farner, Käthi Furrer, Renate Kolb und Walter Wipf aus der Region.

Akkreditierung und Interviews

Wir laden Sie herzlich ein, am kommenden Montag, 2.11. um 18:00 in Marthalen vorbeizuschauen. Bei Interesse bitten wir Sie, sich per E-Mail anzumelden unter: info@opalinus.info. Interviews mit den Podiumsgästen sind im Anschluss an die Veranstaltung möglich, um 19:30. Bitte melden Sie Ihre gewünschten Interviewpartner ebenfalls an unter: info@opalinus.info.

Über das Forum Opalinus

Das Forum Opalinus vertritt die Interessen der Region des Zürcher Weinlands, ist unabhängig, politisch neutral und nimmt Einfluss auf den Verfahrensprozess der bundesbehördlichen Standortfindung eines geologischen Tiefenlagers für radioaktive Abfälle. Durch ihre langjährige ehrenamtliche Arbeit eignete sich das Forum ein grosses Sachwissen an und konnte zusammen mit dem Bundesamt für Energie (BfE) die Arbeit am "Sachplan geologische Tiefenlager" mitgestalten. Die grössere Mitsprache von Gemeinden ist auch ein Erfolg des Forum Opalinus. Zurzeit setzt sich das Forum aus fünf Vertreter/innen der Region zusammen: Verena Strasser aus Benken (Präsidentin Forum Opalinus, Gemeindepräsidentin), Inge Stutz aus Marthalen (Kantons- und Gemeinderätin), Josef Eberle aus Andelfingen (Vertreter Zürcher Planungsgruppe Weinland), Stefan Leu aus Trüllikon (Gemeinderat) und Christof Peyer aus Trüllikon (Gemeindeschreiber und Sekretär Forum Opalinus). Mehr Informationen unter www.opalinus.info.

Medienstelle Forum Opalinus

c/o Richterich & Partner AG
Peter Züst
Seestrasse 25
8702 Zollikon
Tel. 043 499 50 00
Fax 043 499 50 01
E-Mail: info@opalinus.info
Web: www.opalinus.info